

Der eine singt Bass...

Autor(en): **Nussbaum, Rudolf**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 22

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-487148>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Berliner Mondgedanken

Es liegt des Mondes erste Sichel
am Himmel wie im Wolkenfederbett
und schaut hernieder auf den deutschen Michel
und schaut auch auf die «Großen» vom Quartett.
Was mag der Mond sich wohl da oben denken ...
Sieht er hier unten die Verwirrung an? —
Ich möchte heute wirklich niemand kränken,
Drum — denk ich mir — was er sich denken kann.

M. Sch.

Der eine singt Baß ...

Das Leben ist wie ein Männerchor:
Der eine singt Baß und der andre Tenor.
Es ist nicht besser, noch stärker gewitzt,
Wer hier die höhere Stimme besitzt.
Bald heiter und bald ernst im Gemüt,
So üben und singen wir Lied um Lied.
Der Dirigent braucht viel Geduld.
Singt einer daneben, so schlägt er aufs Pult.
Wo Manneszucht fehlt und Kunstverstand,
Singt alles durcheinander im Land.
Wir lieben das Neue und singen und proben
Und hoffen, daß uns die anderen loben.
Wir nehmen vom Guten und geben vom Besten,
Um nach dem Gelingen fröhlich zu festen.

Rudolf Nußbaum



Ein Höhepunkt des Lebens: Sieger sein.
Ein anderer: Den Haupttreffer gewinnen!

ZIEHUNG 11. JUNI

Einzel-Lose zu Fr. 5.— und 5er-Serien zu Fr. 25.— mit einem sicheren Treffer und fünf weiteren Gewinnchancen oder Serien zu 10 Losen Fr. 50.— mit zwei sicheren Treffern sind bei allen Losverkaufsstellen und Banken erhältlich. Einzahlungen an Landes-Lotterie, Zürich, VIII 27600.

Haupttreffer Fr. 50000.— **LANDES-LOTTERIE**

Besser Rasieren

mit Pitralon

Pitralon desinfiziert
Dringt tief in die Haut ein. Verhindert Infektionen. Macht die Haut glatt und sauber. Pickel und Mitesser verschwinden. Als Selbstrasierer einfach mit der Hand auftragen. Auch beim Coiffeur nach dem Rasieren Pitralon verlangen.

Flacons à fr. 2.- und 3.- + St. in allen Fachgeschäften

Flawil — mein nächstes Ziel ✕
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 83503



Agence générale pour la Suisse
E. A. HUG. ZÜRICH 1
Münstergasse 4. Tel. 32 87 18



**Feste sind des Lebens Sonntag,
Fröher Menschen Stelldichein
Mit lieben Freunden
Bei gutem Wein.**

Wählen Sie einen der herrlichen
47er-Schweizer Weine, dann wird
Ihnen der Anlaß in besonders ange-
nehmer Erinnerung bleiben.



Schweizer Wein

jetzt die sonnigen Jahrgänge

SPZ.